

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Meisburg vom 28.10.2021

Sitzungsort: Bürgerhaus
Sitzungsbeginn: 20.02 Uhr **Sitzungsende:** 22.10 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeisterin: Anja Rieker
Ortsbeigeordnete: Berthold Rieker, 1. Beigeordneter
Harald Müller

Ratsmitglieder: Friedel Fösges
Sandra Meerfeld
Markus Meerfeld

Jagdvorstand: Friedel Fösges, Vorsitzender
Klaus-Dieter Schmitz

Entschuldigt fehlen: Edgar Stadtfeld

Unentschuldigt fehlen: Johannes Görden

Schriefführer: Anja Rieker

Sonstige Sitzungsteilnehmer: Frau Dana Justen, Revierförsterin

Zuhörer: keine

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Top 1: Beratung und Beschlussfassung - Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022
Top 2: Beratung und Beschlussfassung - Brennholzpreise
Top 3: Informationen der Ortsbürgermeisterin
Top 4: Wünsche und Anregungen

Nichtöffentliche Sitzung

Top 1: Personal-, Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
Top 2: Verschiedenes

Begrüßung und Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung nicht vorgebracht wurden.

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.09.2021: keine Einwände.
(an Gemeinderat per Mail vom 29.09.2021 - Veröffentlichung im Verbandsgemeindeblatt KW 40)

Öffentliche Sitzung

Zu TOP 1: Beratung und Beschlussfassung - Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022

Sachverhalt:

Der Forstwirtschaftsplan für 2022 (siehe Anlage zur Niederschrift) wurde dem Gemeinderat und dem Vorstand der Jagdgenossenschaft mit der Einladung zur Sitzung am 21.10.2021 per E-Mail zugesandt.

Anfang des Jahres 2021 wurden im Gemeindewald ca. 800 fm Holz aufgrund von Schnee- und Windbruch eingeschlagen. Der Käferbefall ist gegenüber den Vorjahren durch das feuchtere Wetter zurückgegangen.

Der Verkaufspreis für frisches Fichtenholz ist im Vergleich zum letzten Jahr um das Doppelte bis Dreifache gestiegen. Die Preise werden voraussichtlich nicht mehr weiter steigen, sondern eher stagnieren, eventuell auch wieder etwas fallen.

Nachdem im vergangenen Jahr für 2021 ein Verlust in 5-stelliger Höhe prognostiziert wurde, sieht es momentan so aus, dass das Forstwirtschaftsjahr der OG für 2021 voraussichtlich mit einem leichten Plus abschließen wird. Dies haben wir den gestiegenen Holzpreisen und den erhaltenen Förderungen zu verdanken.

Im Revier Meisburg wird in den kommenden Jahren überwiegend mit Naturverjüngung, die innerhalb des eigenen Betriebes umgepflanzt werden darf, gearbeitet, da diese besser anwächst als zugekaufte Pflanzen. Die Kosten für die Pflege der Verjüngung betragen durchschnittlich 10 €/Stk/Jahr. Die Verjüngung von Douglasien gestaltet sich allerdings schwierig.

Nachdem in der ersten Jahreshälfte kein frisches Fichtenholz eingeschlagen werden durfte, ist dies seit September wieder gestattet.

Für Samstag, den 04.12.2021 ab 13.30 Uhr wurde ein gemeinsamer Termin zur Revierbegehung mit der Revierförsterin vereinbart. Hierzu werden auch die Jagdpächter eingeladen.

Die Schulden der Jagdgenossenschaft bei der OG sind von 2019 auf 2020 um ca. 12.000 € gestiegen. Der Schuldenstand zum 31.12.2020 lautet: 39.651 €

=> Forstwegebau: ca. 6.000 €

=> Wirtschaftswegebau: 24.000 €

Beschluss:

1. Der Jagdvorstand stimmt einstimmig der Verwendung der Jagdpacht in Höhe von 18.738 € wie folgt zu:

- Forstwegebau: 7.500 €
- Wirtschaftswegebau: 5.000 € (ab KiTa Richtung B257)
- Schuldenabtragung: 6.238 €

2. Der Ortsgemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2022 in der vorliegenden Fassung einstimmig zu.

Zu TOP 2: Beratung und Beschlussfassung – Brennholzpreise 2022

Preise aus 2019/20:

- Laub-Brennholz: 38 € / fm => verkauft: 131,0 fm (max. 10 fm pro Haushalt)

- Nadelbrennholz: 10 € / fm => verkauft: 78,5 fm (min. ½ der Laubholzmenge pro HH)

Preise für 2020/21:

- Laub-Brennholz: wurde keines angeboten
- Nadelbrennholz: 15 € / fm => verkauft: 91 fm

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig folgende Brennholzabgabemengen und -preise für das kommende Jahr:

- Laub-Brennholz: 40 € / fm (max. fm pro Haushalt) verbunden mit der Abnahme von
- Nadelbrennholz: 20 € / fm (min. 2,5 fm pro Haushalt)

Zu TOP 3: Informationen

- **Informationen aus der Ortsbürgermeisterdienstbesprechung vom 25.10.2021:**
 - Andreas Kruppert, Bürgermeister der VG Arzfeld, stellte das **Konzept zur Ausweisung von Photovoltaikflächen** und deren Regulierung durch Standortkonzept in der VG Arzfeld vor (Artikel GStB an GR am 26.10.2021 per E-Mail)
 - VG Arzfeld: Solidarmodell (Aufteilung der Pachteinnahmen 2/3 Flächeneigentümer + 1/3 Ortsgemeinde mit 1/3 Weiterverteilung an übrige OGs) in der Windenergie
 - Ziel der VG Daun ca. 200-300 ha an PV-Flächen ausweisen
 - Vorstellung einer Flächenkartierung durch die VG im Dezember 2021
 - keine PV-Anlagen im Radius von 200 m um die Ortsgemeinden
 - Bodengüte der landwirtschaftlichen Flächen soll in die Kartierung einfließen
- **Glasfaserausbau – letzte Meile:** 2. Breitbandförderprojekt ist angelaufen, im Januar 2022 Ergebnisse des Markterkundungsverfahrens => Entscheidung Graue-Flecken-Gebiete die gefördert ausgebaut werden. UGG bietet kostenlosen eigenwirtschaftlichen Ausbau an.
- **Ergebnis Spielplatzkontrolle Juli 2021:** Keines der Spielgeräte weist sicherheitstechnische Mängel auf, auch nicht das alte Spielhaus. Kosten: 34,25 €
- **Glascontainer** wird nach Beratung nur um einige Meter nach rechts verschoben.
- **Adventsfensteraktion 2021** mit Spendenerlös für Flutopfer
- **Reparatur Einlaufschacht** auf Höhe KFZ-Werkstatt: Hierzu wurde ein Angebot angefordert.
- **Sanierung Toiletten am Sportplatz:**
Folgende Arbeiten wurden seit der letzten Sitzung am 16.09.2021 erledigt:
 - Vorbauwände Spülkästen
 - Fenstermontage
 - Innenputz – KW 39
 - Türenmontage
 - Estrich – KW 43Geplant für die kommenden Wochen:
 - Wandfliesen an Vorbauwänden + Waschbeckenbereichen
 - Verkleidung Decke
 - Bodenbelag
 - Montage Sanitär



Ortsbürgermeisterin